Budget	Begründung	Veränderungen
X 414	Budget wurde insgesamt um 20% reduziert, u.a. Straßen- und Brückenunterhaltung, Grünpflege, Energieeinsparungen	-8.192.561
X 315	Ausstehende Personalkostenzuschüsse aus den Jahren 2012 bis 2021, Reduzierung der Personalaufwendungen aufgrund Inbetriebnahme KTS Lichtenberger Ufer erst zum 01.01.2024	-7.514.892
413	Wenigeraufwand Gebäudeunterhalt und Unterhaltung von techn. Anlagen + Einsparung bei Abbruchkosten	-3.888.300
313	Abrechnung Digitalpakt, erhöhte Erträge/Einzahlungen	-3.000.000
315	Bei den freien Trägern (z.B. Kirche) wird der eigene Anteil des freien Trägers erhöht von 5% auf 10%	-1.874.167
215	Aufgrund der in Kürze zu erwartenden neuen LVO zur Übertragung der Ermächtigung bzgl. Festsetzung von Anwohnerparkgebühren besteht die Möglichkeit, die vorhandenen Gebührenansätze zu erhöhen (vorbehaltlich der Genehmigung durch die städt. Gremien). Eine entsprechende Vorlage wird von 2-15 erarbeitet.	-1.044.000
X 413	Ernst-Reuter-Schule Fenster-/Fassaden-/Sonnenschutzsanierung, Maßnahme auf 2024 verschoben	-1.000.000
X 413	Wittelsbachschule Fenstersanierung, Maßnahme auf 2024 verschoben	-1.000.000
314	Streichung weiterer Innovationsmittel (150.000 Euro sind weiterhin verfügbar), es handelt sich um präventive Maßnahmen, diese sind nicht verpflichtend laut SGB VIII	-850.000
X 415	Pflege bei Grünflächen, z.B. Straßenbegleitgrün wird reduziert, Verkehrssicherheit wird weiterhin gewährt	-781.000
X 413	Goetheschule Nord/Turnhalle Sanierung Trinkwasseranlage Schulgebäude/TH, Maßnahme kann geschoben werden, es liegen aktuell keine Grenzwertüberschreitungen vor, es handelt sich hier um eine Sanierung der Trinkwasseranlage aufgrund des Alters der Trinkwasseranlage bezogen auf eine Technische Lebensdauer von 50 Jahren.	-620.000
314	Kostenbeteiligung an freie Träger und Private wurde angepasst, § 34 SGB VIII	-600.000
X 315	Streichung von Personalkosten für zusätzliche 75 Plätze und entsprechende PE KTS Lichtenberger Ufer); Inbetriebnahme erst zum 01.01.24	-594.525
X 413	Goethe-Mozart-Schule Sanierung Trinkwasseranlage Schulgebäude/externen Turnhalle; SB Lodderstedt/Gürsoy Maßnahme kann geschoben werden, es liegen aktuell keine Grenzwertüberschreitungen vor, es handelt sich hier um eine Sanierung der Trinkwasseranlage aufgrund des Alters der Trinkwasseranlage bezogen auf eine Technische Lebensdauer von 50 Jahren.	-580.000
111	Geringerer Personalaufwand durch weniger Stellenneuschaffung; Reduktion Mittel E-Government/Onlinezugangsgesetz; Einsparung Porto und Versand, erhöhte Kostenerstattung bei D	-536.000
X 315	Aufnahme der Kita-Sozialarbeit zum 01.10.23 anstatt zum 01.01.23	-490.728
212	Einzelwertberichtigungen an 2022 angepasst	-406.781
413	Einbau Versickerung (Rigole) wird im Zuge der Maßnahme im Finanzhaushalt abgewickelt	-400.000
413	Sanierung Lüftungsanlage Verwaltung, nur dringend notwendiger Umfang (Mängelbehebung (TüV-Bericht und Brandschutz), da Umzug geplant	-400.000
X 415	Baumpflege, -kontrolle reduziert, Verkehrssicherheit bleibt bestehen, Unterhaltung Spielgeräte	-369.166
X 112	geplante Aufstockung an Ausbildungsplätzen wird nicht umgesetzt:	-355.800
X 121	Leichtathletikhalle // Südweststadion / Sportpark // Bezirkssportanlagen Reduzierung der Grünpflege; bei einer zukünftigen Begrenzung der Freibadsaison auf den Zeitraum von 01.06. bis 31.08. eines jeden Jahres sehen wir ein Energieeinsparpotential in Höhe von ca. 30.000 – 35.000 EURO je Saison. In 2022 lag der von 2-11 vorgelegte Ansatz für den Bauunterhalt HB Oggersheim um rd. 117.000 EURO über dem langjährigen durchschnittlichen Ansatz. Wir sind in der überarbeiteten Planung auf den „ursprünglichen“ Ansatz zurückgekehrt.	-344.571
X 123	Einsparung Bauunterhalt Feuerwehr durch Verschiebung Sanierungsmaßnahmen in Folgejahre	-300.000
314	Kostenbeteiligung wurde angepasst, §35a SGB VIII, stationäre Hilfe	-300.000
X 413	RS Plus am Ebertpark Schulhofsanierung nächster Bauabschnitt Maßnahme 4-113, verschoben auf 2024	-250.000
312	Streichung von Vorstellungen	-240.000
X 512	Schließung sleep inn. Personal müsste an anderer Stelle eingesetzt werden. Die Zahlen sind hochgerechnet aus 2021 und lediglich gegriffen. Städtische Immobilie in der Wredestraße in schlechtem Zustand. GAG wird sie nicht abkaufen ist bereits geprüft	-224.945
412	Neuplanung von Zuweisungen vom Land für Verkehrsplanung und -lenkung	-223.000
X 313	Kürzung Schulbudget BBS um insgesamt 20%	-202.907

Verbesserungsliste zum Haushaltsplan 2023 Anlage 1

Budget	Begründung	Veränderungen
X	Umschichtung des KSI von 310 zu 514 ist mit Aufwendungen und Erträge 1 zu 1 umgeschichtet worden. Der Ausbau des KSI bedingt bei 514 eine Neuschaffung von 2,5 Stellen: 1 PE / E 11: 86.700 € 0,5 PE / E 9a: 28.730 € 1 PE / E11: 86.700 € (Medieninformatik) In Summe: 202.130,00 €. Übernahme ohne Ausbau des KSI und den damit verbundenen 514 zusätzlichen Stellen ist zu diskutieren	-202.130
X 111	Personalentwicklungskonzept Einsparung bei Fortbildung	-200.000
X 313	Jahresvertrag Maxxticket oder 11 Monate 49 EUR-Ticket? Einsparpotential 180.000 €, zusätzl. Neuprüfung besond. Gefährl. Schulweg Fr. Fischer	-180.000
513	Der Ambulante Pflegedienst wird in das Demenzkompetenzzentrum Ludwigshafen am Rhein überführt und wird kostendeckend arbeiten. Umsetzung im Laufe des Jahres 2023 geplant. Einsparung auf 12 Monate gerechnet muss nach Umsetzung anteilig gerechnet werden. Damit gibt es dennoch einen Einspareffekt und das besonders qualifizierte Pflegepersonal muss nicht betriebsbedingt gekündigt werden.	-157.500
X	Aufgrund der Stellsituation Ende 2022 bei dem Produkt Aufenthaltsangelegenheiten ist davon auszugehen, dass nur Personalkostenplanung für 33,32 VzÄ statt der ursprünglich geplanten 35,6 VzÄ benötigt wird. Zu Jahresende 2022 haben zwei Mitarbeiter*innen die Abteilung verlassen. Die Besetzung der Planstellen ist generell sehr schwierig. In die Ansätze 2024 ff. sind jeweils + 2% Tarif- 216 /Besoldungserhöhung eingerechnet.	-153.217
312	Streichung von Werbemaßnahmen	-150.000
314	Kostenbeteiligung wurde angepasst, §33 SGB VIII	-150.000
314	Kostenbeteiligung wurde angepasst, §41 SGB VIII	-150.000
X 511	Streichung Sozialticket	-146.000
X 411	Einsparung durch Stellenbesetzungssperre	-142.818
213	Erbbauzinserhöhungen	-140.000
313	Anpassung an aktuellen Bescheid für Unfallversicherung	-139.000
X	IGS Gartenstadt Basketballanlage/Kleinspielfeld 413 Maßnahme 4-113, verschoben auf 2024 ff.	-130.000
X 413	Bliesschule Betonarbeiten Sonnenschutz Fassade, wird innerhalb des Budget umgeschichtet	-125.000
X 117	Personalkostenreduzierung u.a. durch Realisierung KW-Vermerk	-122.000
X 112	Aus- und Einnahmen für Jobticket werden um 2/3 gekürzt (ausgehend von der Einführung des 49,- Tickets zum 01.05.23)	-119.480
X 112	weniger Stellenanzeigen in Printmedien (100.000,- Euro) [Einführung e-Recruiting - Stellenanzeigen vermehrt online]	-100.000
116	ExWost Förderung dient vor allem der Finanzierung von Gutachten und Fachplanungen des Dez.4 für die Schaffung von Baurecht für geförderten Wohnungsbau. Mit dem verbleibenden Restbetrag kann ggf. weiterhin eine einzelne Förderung ermöglicht werden.	-100.000
X 311	Reduzierung Veranstaltungen, Streichung Schultheaterwoche	-100.000
313	Mehrerträge - Förderschule Kostenerstattung Gemeinden/Gemeindeverbände aus Abrechnung aus Zweckvereinbarung (DÜW noch offen - ADD Gespräch!)	-100.000
314	Personalkosten bei der Abteilung Beistandsschaft wurde angepasst	-100.000
314	Kostenbeteiligung wurde angepasst, §32 SGB VIII	-100.000
X 314	Personalkosten bei Schulsozialarbeit wurde angepasst	-100.000
314	höhere Rückersatzquote für Unterhaltsvorschussleistungen	-100.000
413	BBS Technik 1/2/NW Instandsetzung/Reparatur Sonnenschutzsystem Reparatur Bestand, Neuanschaffung kann dadurch verhindert werden	-100.000
X 415	Kürzung Baumpflege und Kontrolle, Verkehrssicherheit bleibt bestehen	-100.000
514	Höhere Auslastung der Integrationskurse +3 Teilnehmer*innen pro Modul	-100.000
412	Aussetzen und Verschiebung Flächennutzungsplan-Bearbeitung um 2 Jahre (Klimafolgenkonzept noch nicht beauftragt); durch die Verzögerung wird eine gerechtfertigte höhere Honorarforderung Planungsbüro als Konsequenz ausgelöst	-80.000
X 414	Einsparung bei Bauunterhalt Hochstraße Nord	-78.840
114	Besetzung Taxstelle ab Mitte 2024, Streichung 2 Stellen á 0,5 Verwaltung und Vorzimmer ab 2025 Stadtarchiv, ganze Stelle erst ab 2025 neu besetzen, weitere halbe Stelle nur mit 10 h besetzen, 10 h eingespart	-74.700
311		-72.000
412	Aussetzen und verschieben der Beauftragung des Mobilitätsteilkonzepts (Stadtratsbeschluss vom 23.05.2022)Beauftragung eines Gesamt-Mobilitätskonzeptes ab 2026 (Grundlage Entwurf FNP- Flächendarstellungen)	-70.000
X 211	Einsparungen Personalkosten u.a. durch Stellenvakanzen	-69.408
110	Wegfall der Stelle "Antidiskriminierung"	-68.744
415	Kürzung 67.000 Einsparung Aufwand Frigenstraße	-67.000
514	Einsparung 1 PE in der Abt. Integration	-65.000

Budget	Begründung	Veränderungen
X 121	Leichtathletikhalle // Südweststadion / Sportpark // Bezirkssportanlagen Reduzierung der Grünpflege; bei einer zukünftigen Begrenzung der Freibadsaison auf den Zeitraum von 01.06. bis 31.08. eines jeden Jahres sehen wir ein Energieeinsparpotential in Höhe von ca. 30.000 – 35.000 EURO je Saison.	-62.430
311	Musikschulgebühren erhöhen (51 T€), kein 100%-Erlas mehr, max. 50% (10 T€),	-61.000
311	Stadtbibliothek, eine Stelle für die Medienpädagogik wird während der Elternzeit nicht besetzt, es isind noch Stellen vorhanden	-60.000
311	Ernst-Bloch-Zentrum, eine Stelle erst ab 2024 wieder besetzen	-60.000
X 316	Einsparung durch Stellenbesetzungssperre Straßensozialarbeit Mundenheim 1,0 PE Dauerhafter Verzicht nicht möglich, da Pflichtaufgabe	-60.000
311	WHM, Kürzung der Sachkosten, damit u.a. weniger Wechselausstellungen, keine Kataloge, Wegfall der MURALU Wände...	-60.000
412	Stellenbesetzungssperre 0,5 PE Denkmalschutz und Bauleitplanung; dauerhafter Verzicht nicht möglich, da Pflichtaufgabe; die Stelleninhaberin hat die Arbeitszeit nur vorübergehend reduziert	-58.538
X 210	Reduzierung Personalkosten aufgrund Stellenvakanz	-58.452
214	Abrechnung der Kosten mit dem WBL für die Beerdigung von mittellos Verstorbenen kann reduziert werden	-54.000
511	Die Einführung des Produktes "Gesundheit für alle" geht auf einen Antrag der Politik zurück, in dem Produkt gibt es nur Personalaufwendungen und Sachaufwendungen, Projektmittel und Drittmittel müssen eingeworben werden. Mit Ausscheiden des Mitarbeiters in 2025 wird die Stelle auf jeden Fall wegfallen (kw-Vermerk im Stellenplan 15.11.2025), bei früherem kw-Vermerk umsetzen des Stelleninhabers notwendig. Die Mitgliedschaft im Förderverein muss gekündigt werden. Die Dezernentin scheidet damit auch aus dem Lenkungskreis Gesundheitsprävention der Metropolregion aus.	-53.920
X 114	Personalkostenreduzierung aufgrund Nichtbesetzung von Stellen, Vakanz aufgrund Erziehungsurlaube	-53.000
X 218	Reduzierung von Personalkosten aufgrund zukünftiger Stellenvakanz	-50.000
314	Kostenbeteiligung wurde angepasst, §19 SGB VIII	-50.000
314	Personalkosten bei Unterhaltsvorschuss wurde angepasst aufgrund hoher Fluktuation und hierdurch zeitweise freie Stellen	-50.000
316	Einsparung 2023, neue Stelle im Stellenplan auf Basis geänderte Rechtsgrundlage KJSG ; dauerhafter Verzicht nicht möglich, da Pflichtaufgabe	-50.000
X 316	Einnahmenverbesserung / Prognostizierte Zuschussrückerstattung aus 2022 von Zuschüsse an sonstige freie Träger unter anderem für die Betreuung im Rahmen des „Ludwigshafener Stärkungsystems für verbesserte Bildungschancen für Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf“ (LuSt) erhalten die Freien Träger, das Diakonische Werk.	-50.000
116	analoge Berücksichtigung der Einsparvorgabe für städtische Gesellschaften, Beachtung des Vertrages mit der W.E.G., Berücksichtigung dergeringeren Ansätze im Wirtschaftsplan der W.E.G.; Deckelung auf 80 % der bisherigen Ansätze	-49.692
513	Der Beförderungsdienst wird eingestellt. Die Leistungsempfänger werden auf die Eingliederungshilfe (Leistungen zur Mobilität, § 113 SGB IX) verwiesen. Falls Anträge gestellt werden, wird das Land zu 50 % an den Aufwendungen beteiligt. Für 2023 wurden bereits Gutscheine ausgestellt, daher Kürzung Ansatz 50%	-47.000
X 417	Einsparungen Personalaufwand	-45.314
311	Einsparungen bei der Rudolf-Scharpf-Galerie, Umsetzung wird geprüft	-45.000
316	Wegfall im Stellenplan; Neue Stelle auf Basis geänderte Rechtsgrundlage KJSG Beschwerdestelle S17 90.000€ ursprüngliche Planung: Besetzung ab Juli 2023	-45.000
316	Wegfall im Stellenplan; Neue Stelle SB Digitales Empowerment S17 90.000€ ursprüngliche Planung: Besetzung ab April 2023	-45.000
X 216	Die Kosten für Security werden nur noch bis Ende März 2023 eingeplant.	-44.382
X 311	Reduzierung Budget Kultursommer 50%	-41.200
X 313	Einsparung der bisher geleisteten Kostenerstattung an den Wildpark	-40.000
X 313	Schulpost: Anzahl Fahrten halbieren	-40.000
316	Einnahmenverbesserung / Prognostizierte Zuschussrückerstattung aus 2022 von Zuschüsse an freie Träger – katholisch Kirchengemeinde mit folgenden Einrichtungen: Ludwig-Wolker-Freizeitstätte und das Willi-Graf-Haus	-40.000
416	Reduzierung der Personalkosten, hier freie Stelle Messgehilfe (50%)	-40.000
912	Anpassung an aktuellen Wi-Plan WEG	-40.000
X 413	Reduzierung der Baumpflegearbeiten	-37.200
X 316	Reduzierung um 65% durch Umorganisation; Verpflegung Teilnehmende im Rahmen Sommerferienbetreuung	-37.000
316	Einsparung durch Stellenbesetzungssperre, 0,5 PE Genderstelle und queere Jugendtreff ; Dauerhafter Verzicht nicht möglich, da Pflichtaufgabe	-36.500
213	Baumkataster Pflegearbeiten -Minderausgaben	-36.000
X 110	Neujahrsempfang	-35.000
X 310	0,5 PE wird nicht besetzt	-35.000

Budget	Begründung	Veränderungen
311	46 % Kürzung bei den Sachkosten des Produktes Stadtmuseum	-35.000
X 313	Kürzung Schulbudget Gymn. um insgesamt 10%	-30.950
X 313	Kürzung Schulbudget Grundschule um insgesamt 7%	-30.598
X 313	30.000 IT-Betreuung, neue Förderrichtlinie führt zu Mehrerträgen	-30.000
X 313	qualif. Hausaufgabenhilfe beenden	-30.000
410	Keine Installation von Abfahrtsbildschirm ÖPNV (Klimaschutz)	-30.000
216	Erhöhung/Anpassung der Gebührensätze infolge der LVO über Gebühren der allgem. und inneren Verwaltung (Besonderes Gebührenverzeichnis) vom 25.10.2022 möglich.	-29.512
117	Reduzierung der laufenden Beratung, insbesondere technischer Support lu.de und weitere Webseiten, Betrieb Ludwigshafen-diskutiert.de; Steuerung und Konzeption Beteiligungsprozesse;	-27.000
116	Einsparungen sind durch eine frühere Auflösung der Zensuserhebungsstelle zum 30.4.23 möglich	-26.200
514	Mehrerträge Kleidertreffs /Anpassung der im Juli geplanten Erträge an die tatsächl. Erträge in 2022	-25.000
415	Reduzierung von Sachaufwendungen, u.a. Öffentlichkeitsarbeit, Büromaterial...	-24.695
X 313	Kürzung Schulbudget RS+ um insgesamt 10%	-23.319
214	Nach der Neuorganisation der oberirdischen Rattenbekämpfung in 2022 werden die Kosten künftig von den zuständigen Bereichen übernommen. Der Kostenanteil von 2-14 wird sich verringern. 2-14 rechnet in 2022 mit Kosten von 30.000 €, die der Bereich selbst tragen muss und wird diese Summe als künftigen Planansatz übernehmen.	-21.407
117	Reduzierung der Kosten aufgrund Wegfall neue Lu	-20.600
216	2-16 geht davon aus, dass sich die Ertragsentwicklung in 2022 in den Folgejahren fortsetzen wird.	-20.000
X 311	Ernst-Bloch-Zentrum, Reduzierung Veranstaltungen, Ausstellungen	-20.000
X 313	Kürzung Schulbudget IGS um insgesamt 10%	-19.078
511	Hemshof als neues Quartier Sozialer Zusammenhalt, bereits beim Oberzentrenprogramm angemeldet, allerdings noch kein Start, da erst die richtige Bewerbung und Antragstellung durch eine zusätzliche Projektleitung gemacht werden kann. Korrespondiert mit Wegfall von Stellen im Stellenplanantrag 2023 : 169 SB Projektleitung Quartier Hemshof, 0,50 - E 11 170 SB Projekt Quartier Hemshof, 1,00 - S 11b 171 SB Verwaltungskraft Quartier Hemshof, 0,50 - E 6.	-18.970
214	Die Stellen werden im Förderprogramm "Sozialer Zusammenhalt" geschaffen.	-18.834
214	Aufgrund der bisherigen Ertragsentwicklung in 2022 wird der Planansatz 2023 erhöht.	-18.834
X 316	Reduzierung um 50%; Projekte des Bereichs für Kinder- und Jugendbeteiligung	-18.250
X 316	Reduzierung um 20%; Ehrenamtliche Aufwandsentschädigung, Betreuer*innen Sommerferienbetreuung	-17.600
116	Verzicht Mitgliedschaft DiFu; Beachtung Kündigungsfrist	-17.000
117	Reduzieren von Dienstleistungen u.a. Hol die OB, Hochstraßenbeirat, Einzelaufträge u.a. für Vor-Ort-Veranstaltungen Beteiligung (Miete, Technik etc), qualifizierte Übersetzungen u.a.; Reduzierung Bürger*innenbeteiligung; Aufgabe Hochstraßenbeirat, Aufgabe Hol die OB ab 2024	-17.000
X 311	Schließung Stadtteilbibliothek Oppau ab 9/2023	-16.705
116	analoge Berücksichtigung der Einsparvorgabe für städtische Gesellschaften, Beachtung des Vertrages mit der LCE, Berücksichtigung der geringeren Ansätze im Wirtschaftsplan der LCE; Deckelung auf 80 % der bisherigen Ansätze	-16.000
214	Wegfall Miete Funkgeräte, da Kauf erfolgt ist	-15.210
110	Zuschuss Marketingverein (Kürzung um 20 %)	-15.000
X 311	WHM, Stellenreduzierung Elternzeit für 1 Jahr (15 h weniger)	-15.000
316	Einsparung durch Stellenbesetzungssperre PK JFS Edigheim reduziert um 24h Stelle Dauerhafter Verzicht nicht möglich, da Pflichtaufgabe	-15.000
316	Reduzierung um 75%; Modernisierung und Anpassung an "Lu.de" Lu4u /Jugendportal im Beteiligungsprozess	-15.000
416	Wenigeraufwand Stadtpläne, Befliegung nicht planbar. Befliegung 2025 (Kooperation mit Stadt Frankenthal und BASF), Stadtplandruck wird gestrichen	-15.000
X 313	Kürzung Schulbudget Förderschule um insgesamt 15%	-14.911
X 416	Einsparungen Personalaufwand und Fortbildungskosten	-14.800
X 316	Jugendmedienarbeit Reduzierung der Ersatz-/Neubeschaffung Digitalisierung	-14.200
216	Anpassung des Planansatzes für ordnungsrechtliche Erträge an die RE	-13.320
X 311	Schließung Stadtteilbibliothek Mundenheim ab 9/2023	-13.309
117	Fertigung und Vertrieb/Druckkosten; Druck von Plakaten, Flyern o.ä. absolut reduzieren, laufende Verträge werden erfüllt.	-10.800
216	Reduzierung bei der Beschaffung von Gebrauchsgegenständen, Standesamt	-10.445
316	Streichung durch Umorganisation (Lunchpakete); Infrastruktur Sommerferienbetreuung	-10.400
110	Kürzung des Budgets Repräsentation	-10.210
114	Anpassung Verwaltungskostenbeiträge wegen Prüfung Werksausschussvorlagen und Lohnsteigerungen	-10.000
117	Reduzierung bei der Beauftragung von Annoncen	-10.000

Budget	Begründung	Veränderungen
311	Gebührenerhöhung Stadtarchiv	-10.000
311	Stadtbibliothek, Reduzierung Veranstaltungen	-10.000
311	Streichung Wilhelm-Dieterle-Preis	-10.000
311	Musikschule, Verw.-Stelle erst ab März besetzen	-10.000
316	Reduzierung um 33% Mittel Virtuelles JUZ	-10.000
316	Einnahmenverbesserung / Prognostizierte Zuschussrückerstattung aus 2022 von Zuschüsse an freie Träger – evangelisch Kirche mit folgenden Einrichtungen: JFS Gartenstadt und Treff International	-10.000
513	Die Geschenke werden eingestellt und nur noch Urkunden für Alters- und Ehejubiläen erstellt; ggfs. wird die Aufgabe sogar komplett eingestellt. Dann kann auch eine Stelle sowie ein Kfz eingespart werden.	-10.000
X 114	Nichtbesetzung 2 Stellen im Rahmen des Erziehungsurlaubs	-8.200
416	Mehraufwand erhöhte Lizenzen	-8.000
314	gekündigt, Miete für Gräfenau Str. 47 (Elterntreff ua.) entfällt ab 01.01.2023,	-7.000
416	Aufwandsentschädigung Gutachterausschuß. Keine Vergabe von Gutachten extern	-7.000
416	Nur noch Ersatzbeschaffung von beschädigtem Möbel	-7.000
X 316	Reduzierung um 20%; Sommerferienbetreuung STRE Blies und Dezentral Container, Zelte	-6.840
X 316	Reduzierung Raumkapazität für Jugendberufshilfe	-6.800
511	Kündigung bei Consens, Benchmarking mittlerer Großstädte	-6.000
110	Repräsentationen Nur bei den Ehrenringträger*innen fallen weitere Kosten für Parkplatz- bzw. ÖPNV-Ticket-Bereitstellung an. 11 Ehrenringträger*innen a 1.485,- € Park-Kosten bei der LUKOM pro Quartal = 5.940,- € Gesamt-Parkkosten im Jahr (540,- € pro Kopf)	-5.940
214	Anpassung der Bussgelder an Rechnungsergebnisse vor Corona	-5.900
X 313	Kürzung Schulbudget komb. GS und RS + um insgesamt 10%	-5.006
X 117	Kürzungen bei fachspezifische Fortbildungen	-5.000
X 214	Kosten für Fundtiere (Tierheim). Die Rechnungen des Tierheimes gehen nur sehr unregelmäßig bei 2-14. Eine genaue Kostenschätzung ist daher schwierig. 2-14 rechnet in 2022 mit höheren Kosten, da viele Tiere, die während der Pandemie angeschafft wurden, nun im Tierheim abgegeben werden und "hofft", dass die Anzahl der abgegebenen Tiere in 2023 wieder sinken wird.	-5.000
X 316	Reduzierung um 33% Aufwandsentschädigung Ehrenamtliches Referees Buntkicktgut; Straßensozialarbeit	-5.000
316	Reduzierung um 50% Umzug JFS Ernst-Bloch, Sanierung Integrierte Gesamtschule Oggersheim	-5.000
X 316	Reduzierung um 50%; Straßensozialarbeit (Digitalisierungsmittel Streetwork 2.0); Bunt Kickt Gut Straßenfußball-Liga	-5.000
X 316	Software / Apps Digitalisierung, Daseinsvorsorge durch digitale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	-5.000
X 316	Streichung Bewachung Ferienbetreuung STRE durch Umorganisation	-5.000
X 416	Nur noch Standardausschreibungen, Rekrutierung von neuem Personal dadurch deutlich schwieriger.	-5.000
215	Reduzierung von Büromaterial, Personalnebenkosten..	-4.728
X 114	Reduzierung Personalkosten, keine Elternzeitvertretungen	-4.700
X 316	Einnahmenverbesserung / Prognostizierte Zuschussrückerstattung aus 2022 von Zuschüsse an freie Träger – AWO für die Jugendarbeit in Maudach	-4.500
417	Reduzierung u.a. Dienst- und Fortbildung, Büromaterial...	-4.481
114	Fortbildungs-/Dienstreisen reduziert	-4.260
114	Fortbildungen reduziert	-4.260
X 316	Reduzierung um 50% ; Einrichtungsbudget für sonstige Anschaffungen Kinder-Eltern-Haus	-4.000
514	Weniger Rückzahlungen an JC bei SozAM / enger getaktetes Monitoring, Zahlungen des JC werden bei eingestellter Lohnzahlung früher gestoppt	-4.000
214	Der Planansatz wird erhöht. Der zuständige Mitarbeiter ist aus einer längeren Erkrankung zurückgekehrt und kann das Aufgabengebiet personell wieder verstärken.	-3.900
316	Reduzierung um 20% ; Sprachförderung mit Gräfenau-Schule, Genderarbeit	-3.200
316	Streichung Bewachung Soluna durch Umorganisation	-3.000
316	Einnahmenverbesserung / Prognostizierte Zuschussrückerstattung aus 2022 von Förderung verbandlicher Jugendarbeit	-3.000
X 316	Miete an Lukom für JFS Ruchheim	-2.900
411	Gebrauchsgegenstände, Dienst- und Fortbildungskosten	-2.640
316	Reduzierung um 50% ; Wiederherstellung Grünfläche für Sommerferienbetreuung Blies	-2.500
114	Kostenerstattung Frankenthal Prüfung Kinderzentrum und Schule 2009	-2.460
216	Reduzierung bei der Beschaffung von Gebrauchsgegenständen, Ausländerbehörde	-2.350
417	Reduzierung Miete von Parkplätzen	-2.160
216	Reduzierung Sachaufwendungen (Blumen für Trauzimmer).	-2.100